

Vorlage Nr.I/ 28/2013  
für den Magistrat

Anzahl Anlagen: 3

**„Neue EU-Förderperiode ab 2014“ / „Programmierung ESF und EFRE“  
(Vorlage des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen vom 28.01.2013 für die Sitzung  
des Senates am 29.01.2013)  
hier: Magistratsvertretung im noch einzurichtenden neuen EFRE-Begleitausschuss**

#### **A Problem**

Der Senator hat in seiner Sitzung vom 29.01.2013 die Vorlage „Neue EU-Förderperiode ab 2014“ / „Programmierung ESF und EFRE“ beschlossen (s. Anlagen 1 und 2).

Auch für die kommende EU-Förderperiode ab 2014 ist dabei für das Bremer EFRE-Programm ein sogenannter Begleitausschuss einzurichten, der sich u. a. vergewissert, dass das o. g. Programm effektiv und ordnungsgemäß umgesetzt wird. Der Begleitausschuss versteht sich als Forum im Rahmen des Partnerschaftsprinzips, auf dem sich die zuständigen Behörden sowie die Wirtschafts- und SozialpartnerInnen zur Verfolgung ihrer gemeinsamen Ziele einbringen.

In den vorangegangenen Förderperioden 1984-1999, 2000-2006 und 2007-2013 wurde der Magistrat durch MitarbeiterInnen des Referates für Wirtschaft (im Folgenden: RfW) im EFRE-Begleitausschuss (s. Anlage 3) vertreten.

#### **B Lösung**

Der Magistrat der Stadt Bremerhaven wird auch in der neuen EU-Förderperiode 2014-2020 durch die beim RfW angesiedelte EFRE-Bewilligungs- und Koordinierungsstelle sowie durch die EU-Referentin (Stellvertretung) in dem noch einzurichtenden EFRE-Begleitausschuss vertreten.

Zusätzlich sollen jeweils ein/e Mitarbeiter/in aus dem Bau- sowie Umweltdezernat im Begleitausschuss unter Federführung der EFRE-Bewilligungs- und Koordinierungsstelle aufgenommen werden.

#### **C Alternativen**

Keine.

#### **D Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkungen**

Keine.

#### **E Beteiligung / Abstimmung**

Keine.

#### **F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG**

Gegen eine Veröffentlichung nach dem BremIFG bestehen keine Bedenken.

#### **G Beschlussvorschlag**

Der Magistrat nimmt die vom Senat in seiner Sitzung vom 29.01.2013 beschlossene Vorlage „Neue EU-Förderperiode ab 2014“ / „Programmierung ESF und EFRE“ des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen zur Kenntnis.

Der Magistrat beschließt, sich auch weiterhin durch das Dezernat I, vertreten durch das RfW, im Begleitausschuss für das Bremer EFRE-Programm 2014-2020 vertreten zu lassen. Das RfW benennt und entsendet – wie bisher – einen Mitarbeiter als Mitglied und eine Mitarbeiterin als Stellvertretung.

Der Magistrat beschließt, den Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen zu bitten, drei zusätzliche Begleitausschussmitglieder – eines aus dem Baudezernat, eines aus dem Umweltdezernat sowie eines aus dem Arbeitsdezernat – im Begleitausschuss für das Bremer EFRE-Programm 2014-2020 aufzunehmen.

Grantz  
Oberbürgermeister

- Anlage 1: Vorlage des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen vom 28.01.2013 „Neue EU-Förderperiode ab 2014“ / „Programmierung ESF und EFRE“ für die Sitzung des Senates am 29.01.2013
- Anlage 2: Beschluss des Senats vom 29.01.2013
- Anlage 3: Aufstellung „Mitglieder des Begleitausschusses für das EFRE-Programm Bremen 2007-2013“